

# Ausschreibung

Unsere Motorradtour mit dem Veranstalter „Motorcycle Expeditions Pvt Ltd.“, welche wir standesgemäß mit Royal Enfield Motorrädern unternehmen, startet in Shimla. Sie führt uns durch üppige Pinienwälder bei Narkand und saftig grüne Täler genauso wie durch karge Halbwüsten und fahrerisch herausfordernde Bergpässen wie dem Baralacha Pass.

Während unserer Motorradtour besuchen wir uralte Hindu Tempel in denen man oft Gläubigen beim Beten oder Mönchen beim Singen begegnet. Abgesehen von der beeindruckenden Landschaft trifft man im Himalaya Gebirge sehr herzliche und freundliche Menschen. Genau diese Kombination aus Begegnungen mit Menschen und diese überwältigende Landschaft machen diesen Trip so unvergesslich.

Und darum wollen wir den Menschen, allen voran den Kindern, etwas zurückgeben. Während unserer Tour wollen wir die Schule in Dhankar besuchen und unterstützen.

Unsere Tour wird von sehr erfahrenen Guides und Mechanikern mit allerlei Ersatzteilen im Gepäck sowie einem Begleitfahrzeug für unser Gepäck begleitet.

Das Highlight unseres Trips sind die abgelegenen und unberührten Orte des Himachal Pradesh, eine friedvolle Landschaft die Augen und Seele beruhigen.

Kommt mit auf die Motorrad-Ecke Himalaya Tour 2017, atemberaubend, herausfordernd und unvergesslich!

Dauer	12 Tage 11 Nächte
Fahrtage	8 Tage
Unterkunft	Hotels / Gästehäuser / Zelte / Ähnliche
Motorrad	Royal Enfield 'Bullet' 500cc
Schwierigkeitsgrad	Anspruchsvoll
Max. erreichte Höhenmeter	4,890m
Max. Höhe bei Übernachtungen	3,500m
Durchschnittliche Tagesstrecke	165km
Gesamte Strecke	1,350km
Fitness Level	mäßig

Ablauf:

### **Tag 1: Ankunft in Neu Delhi**

Einer unserer Tourguides wird uns am Flughafen in Empfang nehmen, die meisten Flüge kommen gegen Mitternacht an. Von dort fahren wir mit einem gemieteten Bus oder mehreren Taxis in unser Hotel in Neu Delhi. (Check-In ist ab 12 Uhr möglich. Wer vorher in ein Zimmer möchte kann gegen eine Früh-Check-In-Gebühr, sofern Zimmer vorhanden, früher einchecken.)

### **Tag 2: von Neu Delhi nach Kalka (5-6 Stunden Zugfahrt) von Kalka nach Shimla (4-5 Stunden Zugfahrt)**

Check-Out am frühen Morgen um 6 Uhr und Abfahrt zum beeindruckenden Bahnhof von Neu-Delhi. Wir werden im Zug frühstücken und nachmittags Mittagessen. Es ist eine lange aber spannende Fahrt von der Ebene von Punjab in Richtung des Vorgebirges von Pir-panjal-Himalaya. Am Abend Ankuft in Shimla, Nacht im Hotel.

### **Tag 3: von Shimla nach Sarahan 2500 m ü. NN (190 km 6-7 Stunden Fahrzeit)**

Nach dem Frühstück bekommen wir unsere Motorräder und ein Briefing. Das ist notwendig, da in Indien deutlich anders gefahren wird als in Europa!

Malerische Straßen bringen uns durch Pinienwälder nach Narkand (2500 m ü.NN). Nach einem sanften Abstieg auf der anderen Seite des Dorfes treffen wir auf die Hauptstraße die von Shimla nach Kinnaur-Spiti führt. Weiter geht es nach Sarahan der Sommerresidenz von Rampur Busheher. Danach besuchen wir den 1500 Jahre alten Tempel der Göttin Bhimakali und haben wieder einen phantastischen Blick auf die ShirKhand Gipfel.

### **Tag 4: von Sarahan nach Kalpa 3450 m ü.NN (140 km)**

Nach einem stärkenden Frühstück geht es heute nach Kalpa. Einer der Hauptattraktionen in Kalpa ist der Kinnaur Kailash Mountain, auch bekannt als KinnerKailsh Mountain in der Sprache der Einheimischen. Ein Shiva Lingam (heiliger Felsen) misst 70 Meter und sitzt auf einem Gipfel, der das ganze Jahr über viele Gläubige und Touristen anlockt. Das Sangla Tal liegt am Ufer des Baspa River und ist eine weitere prominente Attraktion, die auf 2700 m ü. NN liegt.

Danach geht es zum Kamru Fort, dem Naga Tempel und dem Sapni die alle berühmt sind für Ihre exzellente Architektur. Und dann weiter in die Stadt RocongPeo, welche wieder einen schönen Blick auf den Kinner Kailash Mountain für uns bereithält.

Am Nachmittag erreichen wir Reckong-Peo. Wir müssen dort zum Büro des Bezirksamtes für ein Foto und eine Unterschrift. Das ist für jeden Tourist obligatorisch, der diesen eingeschränkten Bereich überqueren will. Nach dieser Formalität bekommen wir eine Zugangserlaubnis für alle weiteren Checkpoints.

### **Tag 5: von Kalpa nach Tabo 3050 m ü.NN (180 km 7-8 Stunden Fahrzeit)**

Wir verlassen RecongPeo, die Hauptstadt des Distrikts und fahren weiter durch den eingeschränkten Bereich. Unsere Pässe werden am Jhang Checkpoint kontrolliert, danach dürfen wir auf sagenhaften Routen nach Khab fahren, wo sich der Fluss Sutlej mit dem India River zum Spiti River vereint. Bergaufwärts an Steilhängen über dem Spiti River schlängelt sich die Straße nach Nako, einem der charmantesten Dörfer mit herrlichem Rundumpanorama. Nördlich im Dorf gelegen ist der Klosterkomplex der sich zum Drugpa Orden zählt.

Wir fahren weiter am Abhang durch einige Dörfer bis nach Tabo. Das dortige Kloster wurde 996 v. Chr. gegründet und wird das „Ajanta of Himalayans“ genannt. Abgesehen vom tibetischen Tholinggompa ist die heilige Stätte in Tabo einer der wichtigsten im ganzen Himalaya für den Buddhismus. Wir können den Ort zu Fuß erkunden und am Abend bei der Puja Zeremonie im Kloster teilnehmen.

**Tag 6: von Tabo nach Kaza 3600 m ü.NN über DhankarLalung und dem Pin Tal, Besuch der Schule vor Ort (58 km)**

In Dhankar, dem ehemaligen Sitz des Königs von Spiti, besuchen wir die örtliche Schule und wollen die Kinder und Lehrkräfte mit unseren Geschenken und Spenden unterstützen.

Danach geht es in das Pin Tal, das bekannt ist für seinen Nationalpark in dem Schneeleoparden und Steinböcke beheimatet sind.

**Tag 7: von Kaza nach Keylong 2000 m ü.NN (180 km 7-8 Stunden Fahrzeit)**

Unsere Straße führt durch mehrere Dörfer des Spiti-Valley bis in das letztes Dorf des Tales, Lossar. Gefolgt von einer kurzen Bergauffahrt bis Kunzum Pass (4700 m.). Dort bietet sich uns umfassenden Blick auf die schneebedeckten Berge ringsum. Weiter durch das Chandra-Tal. Die Straßenverhältnisse von Losar nach Gramphu über Kunzumla werden Offroadfans lieben. Am Abend Ankuft in Keylong, der „Hauptstadt“ des Lahul-Valley.

**Tag 08: Keylong-Baralacha-Keylong, 4892 m ü. NN (80 km)**

An diesem Morgen starten wir zu einer atemberaubenden Fahrt zum Baralacha Pass auf einer Höhe von 4892 m ü. NN. Der Baralacha Pass ist einer der herausforderndsten Pässe und führt seinen Weg bis nach Leh. Oben auf dem Pass hat man einen der schönsten Panoramablicke auf die hoch aufragenden Berge des Mulkilla Massivs. Und dort oben ist auch die Quelle des Flusses Bhaga zu finden. Dann beginnt allmählich der Abstieg durch das Kalung sarai nach Sarchu, tausende Meter hohen Berge und tiefen Schluchten machen diesen Tag außergewöhnlich! Rückfahrt nach Keylong.

**Tag 9: Keylong-Udaipur-Keylong 4892 m ü. NN (55 km)**

Heute ist ein Ausflug in das Pattan-Tal auf eigene Faust geplant. Hauptattraktionen des Tales sind das Tandi (Kloster), Udaipur (Tempel von Mrikukala Mata) und Trilokinath (Shiv Tempel).

**Tag 10: von Keylong nach Manali inklusive dem Rohtang Pass 3980 m ü. NN (130 km 6-8 Stunden Fahrzeit)**

Dieser Tag hat es in sich! Wasserdurchfahrten, gefrorene Pfützen und schlammige Passagen führen uns wieder aufwärts über den Rohtangpass. In Marhi nehmen wir unser Mittagessen ein bevor wir den Abstieg ins grüne Kullu Tal in Angriff nehmen. Am Abend kommen wir in das schöne Manali. Da es unser letzter Abend unseres Motorradabenteuers ist wird gefeiert!

### **Tag 11: von Manali nach Delhi**

Zeit für Erholung. Wir können den Tag nutzen zum Relaxen, zum Shoppen oder auch um eine Massage (nicht inklusive) zu buchen.

Gegen 13:30 gibt es ein Abschiedsessen für uns, bevor wir um 16:30 vom Bus nach Delhi abgeholt werden. Um 22 Uhr hält der Bus für ein Abendessen, das sich jeder selbst aussuchen darf (nicht inklusive).

### **Tag 12: Delhi**

Wenn wir im Hotel angekommen sind können wir erst mal in aller Ruhe frühstücken, duschen, entspannen. Der restliche Tag steht uns zur freien Verfügung. Eine Rikscha Fahrt durch die Altstadt oder ein Besuch auf dem Gewürzmarkt, ein Besuch des Parlamentsgebäudes oder des legendären roten Fort, ein Spaziergang durch den Lodhi Garten sind nur wenige Beispiele der Sehenswürdigkeiten der Stadt. (Optional, nicht im Reisepreis enthalten!)

Damit wir unseren Flieger rechtzeitig erreichen werden wir dann zum Flughafen gebracht.

**Flüge sind nicht im Reisepreis enthalten und werden privat organisiert.**

**Achtung:** Unser Scout behält sich ausdrücklich vor, die Reiseroute und Etappenziele auch noch während der Tour abzuändern, wenn er der Meinung ist, dass dies zum Wohle der Reisenden oder aus anderen Gründen (z. B.: Wetterlage, Straßensperrungen) erforderlich ist!

### **Preise:**

Doppelzimmerplatz mit anderem Teilnehmer € 3.200,-€ (excl. Flug)

Einzelzimmerzuschlag: € 450,-€

Eine Kautions von 300,-€ ist vor der Motorradübernahme erforderlich. Diese Anzahlung kann in bar oder per Kreditkartenautorisierung vor Reisebeginn bezahlt werden, wenn beim Motorradurlaub keine Schäden entstanden sind bekommen Sie das Geld zurück. (Nähere Infos in den AGB von Motorcycle Expeditions.)

### **Reiseleistungen:**

- Alle Transfers in Indien
- Ein Modell der Royal Enfield 500cc inkl. Benzin für die gesamte Tour
- 11x Übernachtung in einer Unterkunft (Doppelzimmer Hotels / Gästehäuser / Zelte / Ähnliche)
- sieben geführte Touren
- Frühstück und Abendessen in der Unterkunft (Mittagessen unterwegs in lokalen Restaurants)
- Medizinische Versorgung durch einen deutschen Arzt
- Englischsprachiger Tour Guide (ein professioneller Biker aus Leidenschaft)
- Verpflegung mit Wasser während der gesamten Tour + Tee & Snacks während der Tour
- Begleitfahrzeug (zum entspannten Mitfahren, falls der Hintern mal zu sehr schmerzt)
- Mechaniker während der gesamten Tour (Motorradfachmann)
- Eintrittsgelder und Mautgebühren während der gesamten Tour

Stadt	Hotel	Nächte
Delhi	Ashok Country Resort	01
Shimla	Hotel Le Royal	01
Sarahan	Hotel Green	01
Kalpa	Monal Gästehaus	01
Tabo	Tow Dhey Gästehaus	01
Kaza	Sakya Abode Gästehaus	01
Keylong	Hotel Dekyid	03
Manali	Himalayan Landhaus	01
	Nachtfahrt im Bus	01
Delhi	Ashok Country Resort	00
	Nächte	11

Im Preis nicht enthalten sind:

- An- und Abreise mit dem Flugzeug, welche in Eigenverantwortung erfolgt
- Kosten für Visum
- Persönliche Ausgaben
- Motorradschäden, jede Beschädigung des Motorrads muss vollständig vom Fahrer abgedeckt werden
- Alkoholische Getränke
- Reise-Rücktrittskostenversicherung und weitere Reiseversicherungen

Wir empfehlen ausdrücklich den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung

<http://travelsafe.de/leistungen/privatkunden/reise-ruecktrittskosten-versicherung-klassisch-mit-selbstbehalt/>

einer Reiseabbruchversicherung

<http://travelsafe.de/leistungen/privatkunden/reiseabbruch-versicherung/>

und des „Schutzengel-Reisepakets“

<http://travelsafe.de/leistungen/privatkunden/schutzengel-reisepaket/>

von TravelSafe.

**Visa Bearbeitungszeit**

Um in Indien einzureisen benötigen Sie nur einen "Einzeleintrag Indian Tourist Visa". Dieser ist für bis zu 6 Monate gültig und wird vom Indian Consular Visa Service in London, Birmingham oder Glasgow oder Indian Consular Visa Services in Ihrem Land ausgestellt. Referenznamen, Adressen und Telefonnummern die für Ihren indischen Visumantrag erforderlich sind erfahren Sie durch uns oder Ihren Reisevermittler. Sie müssen einen vollständigen Pass besitzen und dieser muss noch mindestens 6 Monate gültig sein. Wer Indien einmal verlassen hat muss sich für mindestens zwei Monate außerhalb des Landes aufhalten, bevor er wieder einreisen darf. Diese Regel wird streng angewandt.

**Bei den hier gemachten zeitlichen Angaben handelt es sich um Erfahrungswerte und nicht um verbindliche Zusagen. Ob und wann ein Visum ausgestellt wird liegt im alleinigen Ermessen des Indischen Generalkonsulats.**

Die Dauer der Visabearbeitung beträgt seit dem 18. Juli 2011 bei persönlicher Antragstellung ca. drei Konsulatsarbeitstage und bei postalischer Antragstellung ca. zwei bis drei Wochen.

Die Erteilung eines Visums liegt im alleinigen Ermessen des Indischen Generalkonsulats. IGCS garantiert dem Antragsteller in keinem Fall die Ausstellung eines Visums.

**Express-Visa** werden ausschließlich in medizinischen Notfällen oder Todesfällen ausgestellt, welche durch ein ärztliches Schreiben nachzuweisen sind. Die Aussage: "Ich habe für heute Mittag einen Flug gebucht und brauche jetzt ein Visum." ist kein ausreichender Grund für ein Expressvisum.

**Es ist wichtig, dass Sie wissen, dass Motorradtouren in Indien mit Risiko verbunden sind. Die Sicherheit und die volle und sichere Kontrolle über Ihr Motorrad, während Sie fahren, liegen in Ihrer Verantwortung. Wir erwarten, dass Sie mindestens 3 Jahre Fahrpraxis vorweisen können. Um auf unseren Touren zu fahren erwarten wir, dass Sie mit Geschick, Sorgfalt und Vertrauen, On- und Offroad fahren können. Einige Abschnitte der Strecke sind "off-road" einige Fahrtage können lang sein und erfordern gute körperliche Fitness und Ausdauer.**

**Auch hygienische Bedingungen sind landestypisch nicht mit europäischen Standards zu vergleichen. Duschen, Toiletten und andere Waschelegenheiten sind oft sehr einfach.**

**Die Reise findet in Höhenluft statt. Dies kann zu gesundheitlichen Problemen führen. Die Reisebegleitung ist jedoch sehr erfahren im Erkennen der Symptome und es ist ein Arzt in Team dabei.**

Was Sie mitbringen müssen:

Hier ist eine ausgewählte und detaillierte Liste von Dingen, die für die Sicherheit und den Komfort unserer Fahrer wichtig ist. Diese Liste wurde sorgfältig, Jahr für Jahr, auf der Grundlage unserer Erfahrung auf dem Gelände, ausgearbeitet. Es gibt weder die Zeit noch die Möglichkeit, sich während der Reise in Indien angemessen auszurüsten.

- Kleidung
- Warme Kleidung
- Sonnenhut / Mütze

- Wasserabweisende Jacke / Regenmantel
- Fleece / unter Jacke
- Schuhe oder Stiefel
- Warmer Schal
- Warmer Schlafsack
- Handtuch
- Taschenmesser
- Taschenlampe
- Motorradzubehör
- Helm
- Brillen / Sonnenbrillen
- Handschuhe
- Sturmhaube
- Nierengürtel
- Wasserabweisender Rucksack
- Frachtnetz
- 2 Passbilder (Himalaya-Touren)
- Wecker
- Geldgürtel
- Medikamente
- Erste Erste-Hilfe-Kit
- Insektenschutz
- Sonnenschutz
- Lippenbalsam
- Ohrstöpsel